

CD-Empfehlung im Monat Februar: Cristina Branco „Eva“



Cristina Branco „Eva“

Portugal 2020

10 Songs; 35:53 min

0-Tone Music

Cristina Branco ist mehr als eine Fadosängerin. Ihr großer Erfolg in den Jahren ihrer Karriere bei Universal-Music war sicher voller Arbeit und Erfüllung. Trotzdem genügte es ihr irgendwann nicht mehr. Die Frage, die sich viele Leute an einem bestimmten Punkt ihres Lebens stellen, lautete: "Was ist Freiheit". Als Künstlerin hatte sie bereits einige kreative Freiheiten. Deshalb war sie schon früh in ihrer Karriere darüber hinaus, sich auf Fado festlegen zu lassen. Aber war das ausreichend? War das die Freiheit, die sie wollte?

Sie erfand ein Alter Ego. Eine Kunstfigur, die mehr von ihr preisgeben sollte, als das Bild der erfolgreichen Künstlerin

hergab. Sie erfand "Eva", eine Frau, die mehr Spielraum bekommen sollte, als Cristina in ihrer Rolle als Vertreterin der Interessen einer Plattenfirma. Sie löste sich von Universal und begann eine Trilogie auf den Weg zu bringen. "Menina", "Branco" und "Eva" zeigen die Gedanken und Gefühle derselben Person, zu unterschiedlichen Zeiten des Lebens. "Menina" als neugieriges Mädchen, der die Zukunft gehört. "Branco", als lebendige, selbstbewusste Frau, die Mitten im Leben steht und nun "Eva", die gereifte Frau, die reichlich Lebenserfahrung in ihrem Herzen trägt. Drei Alben, die nicht als Hohelied auf die Weiblichkeit gedacht sind, sondern als Bestandsaufnahme des Seins in all seinen Facetten, vom Selbstbewusstsein bis hin zur Verletzlichkeit.

Eine große Bandbreite an Künstlern begleitete Cristina Branco beim kreativen Gestalten der Songs. Musiker aus Pop, Rap, Jazz, aus der traditionellen Musik und der Klassik schrieben für sie Lieder. Literaten, ein Nobelpreisträger dichteten an den Texten. Wie "Menina", und "Branco" ist auch "Eva" hinreißend und emotional. Stimme, Musik und Poesie finden im gemeinsamen Fluss zusammen. Obwohl sie ihre Lieder als Kunst vorträgt, die gezielt ersonnen und erarbeitet wurden, erlebt man sie lauterem Herzens.

Die Trilogie, die in "Eva" nun ihr vorläufiges Ziel gefunden hat, erreicht den Hörer wie eine innige Umarmung.

© Karsten Rube 2021 für Radio-Skala & Folkworld

*Auf Radio Skala ist Cristina Brancos Musik in den Sendungen **Lusofonia** und **Womens Voices** zu hören.*